

2001

Die grünen Felder werden vom Finanzamt ausgefüllt.

An das Finanzamt

11

Steuernummer

12

01

Vorg.

Fallgruppe

Steuernummer

Eingangsstempel

Einkommensteuererklärung
Erklärung zur Feststellung des
verbleibenden Verlustvortrags
für beschränkt Steuerpflichtige

Antrag auf Festsetzung der
Arbeitnehmer-Sparzulage
für beschränkt Steuerpflichtige
(Bitte Anlage N beifügen.)

Zeile

Allgemeine AngabenZutreffende weiße Felder bitte ausfüllen
oder ☒ ankreuzen.

Steuerpflichtige Person

Name und Vorname

Wohnsitzstaat(en)

Geburtsdatum

Tag

Monat

Jahr

Staatsangehörigkeit

Beruf

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Wohnort

Kontonummer

◀ Bitte stets angeben! ▶

Bankleitzahl

Geldinstitut (Zweigstelle) und Ort

Name eines von Zeile 2 abweichenden Kontoinhabers (Bei Abtretung bitte amtlichen Abtretungsvordruck beifügen)

99

17

Art der Steuerfestsetzung

10

99

18

Inländische Einkünfte im Kalenderjahr 2001**Land- und Forstwirtschaft**

lt. Anlage L

Gewerbebetrieb / Selbständige Arbeit

lt. Anlage GSE

Ausländische Einkünfte, die im Gewinn eines inländ. Betriebs enthalten sind

lt. Anlage(n) AUS Anzahl

Vermietung und Verpachtung

lt. Anlage(n) V Anzahl

Sonstige Einkünfte i. S. d. § 49 Abs. 1 Nr. 8, 8 a und 9 EStG,
soweit sie nicht dem Steuerabzug unterliegen

lt. Anlage SO (Zeilen 20–50, 59–61)

Nichtselbständige Arbeit (Einkünfte, die
im Inland nicht dem Steuerabzug unterliegen)

Beschäftigung in

vom – bis

10 Arbeitslohn DM

11 Werbungskosten DM

Kapitalvermögen i. S. d. § 49 Abs. 1 Nr. 5 EStG, z. B. Zinsen aus Hypotheken,
Grundschulden, Rentenschulden und Kapitalforderungen, soweit sie
nicht steuerfrei sind oder nicht dem Steuerabzug unterliegen

32 Einnahmen DM

53 Werbungskosten DM

Anzurechnende SteuernAuf die inländischen Einkünfte aus
Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb und selbständiger Arbeit lt. Zeilen 9 und 10 entfallen

Körperschaft-

steuer

Kapitalertragsteuer / Zinsabschlag

insgesamt

Einbehaltener

Solidaritätszuschlag

Steuerbeträge

nach

§ 50 a EStG

55

DM

Pf

47

DM

Pf

76

DM

Pf

52

DM

Pf

54

DM

Pf

Antrag auf Veranlagung nach § 50 Abs. 5 EStG

Nur für Arbeitnehmer, die Staatsangehörige eines Mitgliedstaats der EU oder des EWR sind

Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, die im Inland dem Steuerabzug unterliegen

lt. Anlage N

Angaben zum Progressionsvorbehalt

DM

Einkünfte, die dem Steuerabzug vom Kapitalertrag unterliegen

Einkünfte, die dem Steuerabzug nach § 50 a EStG unterliegen

+

Positive Summe der Einkünfte, die nicht der deutschen Einkommensteuer unterliegen
(soweit nicht in den Zeilen 15 und 16 der Anlage N eingetragen)

Einkommensersatzleistungen

z. B. Krankengeld, Mutterschaftsgeld (soweit nicht in Zeile 22 der Anlage N eingetragen)

SonstigesSteuerfrei belassener Arbeitslohn aufgrund Freistellungsbescheinigung(en)
für geringfügige Beschäftigung(en) – sog. **630-DM-Arbeitsverhältnisse** –
(Lohnsteuerbescheinigung(en) des Arbeitgebers bitte beifügen.)

73

Anlage FW zur Förderung
des Wohneigentums ist beifügt.Für alle 2001 bezogenen **außerordentlichen Einkünfte** wird die ermäßigte Besteuerung
(sog. Fünftel-Regelung) beantragt (zum Antrag auf die Besteuerung eines Veräußerungsgewinns
mit dem ermäßigten Steuersatz vgl. auch die Anlagen GSE und L).

Erläuterungs- texte	99	12	Nr.	Wert	Nr.	Wert	Nr.	Wert	Nr.	Wert	Nr.	Wert
------------------------	----	----	-----	------	-----	------	-----	------	-----	------	-----	------

Ergänzende Angaben zur Veranlagung	99	30										
--	----	----	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Zeile	Sonderausgaben			99	52
28	Spenden in den Vermögensstock einer Stiftung innerhalb des ersten Jahres nach Gründung dieser Stiftung	lt. beigef. Bestätigungen	lt. Nachweis Betriebsfinanzamt	DM	
29	Von den Spenden in Zeile 28 sollen in 2001 berücksichtigt werden			27	
30	2001 zu berücksichtigende Spenden in den Vermögensstock einer Stiftung aus 2000			28	
31	Spenden an Stiftungen (ohne Beträge in den Zeilen 28 bis 30)	lt. beigef. Bestätigungen	lt. Nachweis Betriebsfinanzamt		
32	Spenden und Beiträge an inländische Empfänger (ohne Beträge in den Zeilen 28 bis 31) für wissenschaftliche, mildtätige und kulturelle Zwecke		+	18	
33	für kirchliche, religiöse und gemeinnützige Zwecke		+	19	
34	Mitgliedsbeiträge und Spenden an inländische politische Parteien (§§ 34 g, 10b EStG)		+	20	
35	an unabhängige Wählervereinigungen (§ 34 g EStG)		+	70	Summe d. Umsätze, Gehälter u. Löhne 21
Verlustabzug					
36	Es wurde ein verbleibender Verlustvortrag nach § 10 d EStG zum 31. 12. 2000 festgestellt.				
37	Antrag auf Beschränkung des Verlustrücktrags nach 2000 – Von den nicht ausgeglichenen negativen Einkünften 2001 soll folgender Gesamtbetrag nach 2000 zurückgetragen werden				
38	Der Rücktrag nicht ausgeglichener negativer Einkünfte 2001 soll lt. Anlage VA für bestimmte Einkunftsarten begrenzt werden.				
Ergänzende Angaben					
39	Ich war vor Begründung der beschränkten Steuerpflicht unbeschränkt steuerpflichtig.			<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja
40	Falls ja: Meine unbeschränkte Steuerpflicht hat nach dem 31. 12. 1990 geendet.				
41	<input type="checkbox"/> Nein	Ja, am _____ bisher zuständiges Finanzamt, Steuernummer _____			
42	Falls ja: Ich war in den letzten 10 Jahren vor diesem Zeitpunkt als Deutscher insgesamt mindestens fünf Jahre unbeschränkt steuerpflichtig.				
43	<input type="checkbox"/> Nein	Ja, in der Zeit vom – bis _____			
44	Falls ja: a) Mir gehörte am 1. 1. 2001 eine wesentliche Beteiligung an einer inländischen Kapitalgesellschaft.			<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja
45	b) Ich war am 1. 1. 2001 an einer ausländischen Personengesellschaft beteiligt, die wesentliche wirtschaftliche Interessen i. S. d. § 2 Abs. 1 Nr. 2 und Abs. 3 AStG hatte.			<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja
46	c) Ich war im Kj. 2001 allein oder zusammen mit anderen Personen, die der unbeschränkten oder erweitert beschränkten Steuerpflicht unterliegen, an einer ausl. Gesellschaft i. S. d. § 7 AStG beteiligt.			<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja
47	Erläuterungen (insbesondere Name, Sitz, Art der Tätigkeit der Gesellschaft, zuständiges Finanzamt)				
48					
49	<input type="checkbox"/> Zur Wahrnehmung der steuerlichen Pflichten und Rechte als Bevollmächtigter ist bestellt (§ 80 AO):		<input type="checkbox"/> Zum Empfang von Schriftstücken als inländischer Empfangsbevollmächtigter ist bestellt (§ 123 AO):		
50	<input type="checkbox"/> Als inländischer Vermögensverwalter ist tätig (§ 34 AO):		<input type="checkbox"/> Als Verfügungsberechtigter ist tätig (§ 35 AO):		
51	Name und Anschrift, Telefon-Nr. _____				
52	Unterschrift		Die mit der Steuererklärung angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 149 ff. der Abgabenordnung und des § 25 des Einkommensteuergesetzes erhoben.		
53	Ich versichere		Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung hat mitgewirkt:		
54	<input type="checkbox"/> als steuerpflichtige Person, <input type="checkbox"/> – nur in den Fällen des § 150 Abs. 3 AO – als Bevollmächtigter,				
55	dass ich die Angaben in dieser Steuererklärung wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe.				
55	Datum, Unterschrift – Steuererklärungen sind eigenhändig zu unterschreiben.				

Verfügung		1. Die aufgeführten Daten sind mit Hilfe des geprüften und genehmigten Programms sowie unter Berücksichtigung der ggf. gespeicherten Daten maschinell zu verarbeiten. In Höhe des maschinell ermittelten Ergebnisses werden die Steuern, die Zinsen, die Arbeitnehmer-Sparzulage, der Ver-spätungszuschlag und die Vorauszahlungen festgesetzt. Der verbleibende Verlustvortrag wird festgestellt. Das Ergebnis ist bekannt zu geben.	
Erledigt (Namensz., Datum)		Erledigt (Namensz., Datum)	
2. <input type="checkbox"/> Grunddaten prüfen	6. Von der Steuererklärung wurde abgewichen <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	7. Zur Datenerfassung / Bearbeitereingabe _____	
3. <input type="checkbox"/> KM fertigen	Stpfl. wurde vorher angehört <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	8. <input type="checkbox"/> Bescheid ergänzen (Anlage beifügen) _____	
4. <input type="checkbox"/> Belege zurückgeben	Die Abweichung wurde im Bescheid erläutert <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	9. Z. d. A. _____	
5. <input type="checkbox"/> Änderung / Berichtigung vermerken			
Erfasst		Kontrollzahl	
SGL		Datum	
		Bearb.	